

Mit meinen Augen

Ich habe dein Bild stets vor meinen Augen und in meinem Herzen.

Es gibt nichts was dieses jemals trüben könnte.

In all der Unendlichkeit unseres ganzen irdischen seins.

Augenblicke...flüchtig eines Winpernschlages gleich...doch tief ins Herz gebrannt.

Fühle..Spüre...dich gleich eines süßen Schmerzes....

Dieses Wunder vermag ich nur mit meinen" Augen" zu sehen.

© by **Ramona Mohr**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)